

Praxis Deutsch 225 | 2011

Zeitungstexte

herausgegeben von Helmuth Feilke

Basisartikel

4 Zeitungstexte

HELMUTH FEILKE

Unterrichtspraxis

- 4.– 6. Schuljahr
- 14 **Der ungewöhnliche „Jahrhundert-Raub“**
Zum Zeitungslesen motivieren mit Artikeln aus Online-Kinderzeitungen
ANDREAS MUDRAK
6. Schuljahr
- 21 **Der Tatort nebenan**
Produktorientiertes Berichten zu lokalen Ereignissen
ANETTE SOSNA / GISELA BROCK
- ab. 6. Schuljahr
- 26 **Was erzeugt Interesse?**
Themen für eigenen Wandzeitungen auswählen, präsentieren und bewerten
MARKUS PISSAREK
- 7.– 8. Schuljahr
- 32 **Vom Mikro zum Papier**
Zeitungsinterviews planen und verschriftlichen
→ mit Klassenarbeit
CONRAD PIETSCHMANN

4 Zeitungstexte

Welchen Stellenwert hat die Zeitung in der heutigen Medienlandschaft? Wird sie durch das Internet verdrängt und überflüssig? Helmuth Feilke erläutert, warum und wie sich die Zeitung im medialen Wandel behaupten kann. Im Basisartikel beschreibt er die Aufgabe des Deutschunterrichts, Zeitungen in den unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Medienalltag einzubinden und Praktiken des Umgangs auszubilden. Er unterstreicht, welche Lernchancen der Umgang mit Zeitungstexten eröffnet. Ergänzend zeigt eine exemplarische Seitenanalyse, worauf man bei der Untersuchung von Zeitungsseiten achten kann.

21 Der Tatort nebenan

Lokale Ereignisse stoßen bei Kindern und Jugendlichen auf großes Interesse. Im Unterrichtsmodell von Anette Sosna und Gisela Brock beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler aktiv mit der Textsorte Bericht. Berichte aus der Lokalzeitung werden mit Polizeimeldungen der ortsansässigen Polizei verglichen, bevor die Schülerinnen und Schüler selbst zu lokalen Ereignissen berichten.



Foto: Matthias Schiller

- 8./9. Schuljahr**
- 40 Meinungsäußerung in der Öffentlichkeit**
 Leserbriefe und Online-Kommentare im Unterricht
 HENRIETTE HOPPE
- 9.–10. Schuljahr**
- 47 „Das braucht kein Mensch“**
 Stellung nehmen in Glossen
 ELISABETH THIEDE-KUMHER
- Oberstufe**
- 52 Kontrovers diskutiert**
 Der Fall Günter Grass in Zeitungskontroversen
 CHRISTIAN HEUER

Magazin

- Zum Thema**
- 58 Zisch, Zeus & Co.**
 Schulzeitungsprojekte im Überblick
 MARTIN STEINSEIFER
- 60 Rezensionen**
Fachmedien
- **Die Zeit – Medienkunde 2010 / 2011**
 - **Präsentieren lehren**
- Lesetipp**
- **Klick!**
- Autorinnen und Autoren**
- 63 Notizen**
- 64 Aufruf zur Mitarbeit**
 Impressum



26 Was erzeugt Interesse?

Wie weckt eine Zeitung das Interesse potenzieller Leser? Markus Pissarek zeigt, dass Themenauswahl und -aufmachung dabei eine große Rolle spielen. In seinem Unterrichtsvorschlag gestalten die Schülerinnen und Schüler eine eigene Zeitungsseite, entscheiden über Themenauswahl und mediale Präsentation und reflektieren, was sie warum anspricht.

© Albachiarraa – Fotolia.com

32 Vom Mikro zum Papier

Wie stelle ich meine Interviewfragen, um interessante Antworten zu erhalten? Und wie kann ich hinterher einen spannend zu lesenden Text aus Fragen und Antworten gestalten? Conrad Pietschmanns Modell zum Planen und Verschriftlichen von Zeitungsinterviews liegt ein bereits durchgeführtes Interview mit dem Kinderbuchautor Tommy Krappweis zugrunde.



© Cornelia Pretzsch – Fotolia.com

47 „Das braucht kein Mensch“

Eine Sonnenbrille ohne Tönung? Trockenschlamm für saubere Stadt-Jeeps? Skurrilitäten des Alltags, über die jeder ein paar lustige und ironische Worte findet. Beispiele wie diese unnützen Gegenstände, aber auch aktuelle Themen aus der Lebenswelt Jugendlicher, werden in Elisabeth Thiede-Kumhers Unterrichtsvorschlag zu Schreibenanlässen für die Textsorte Glosse.